

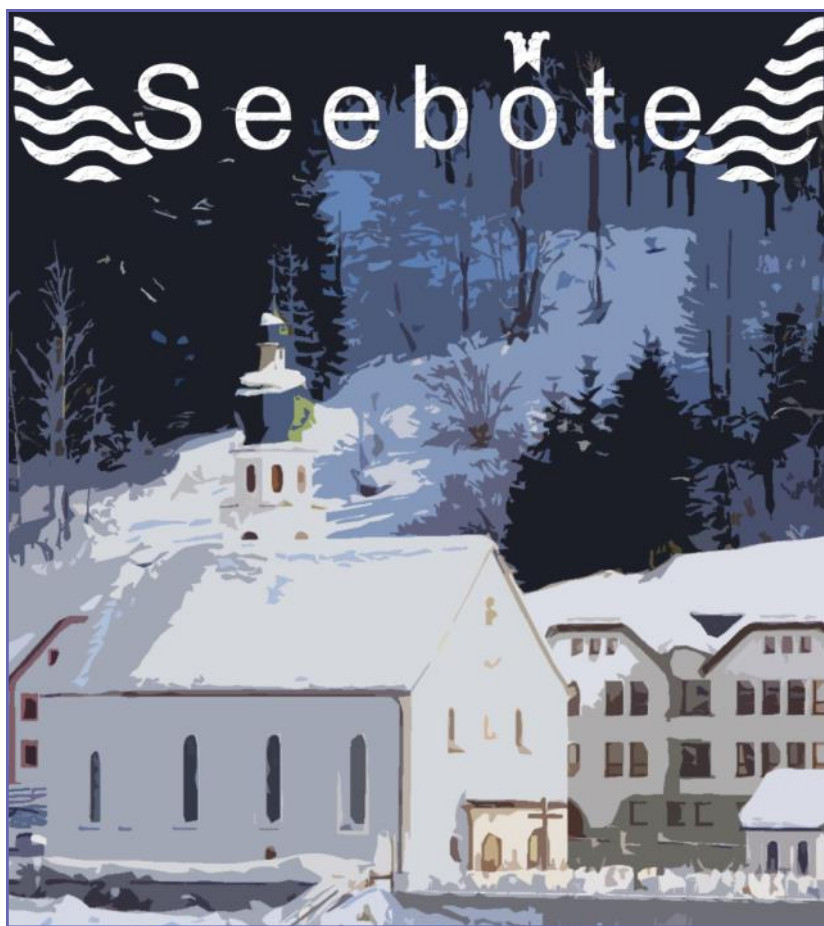


Gemeindezeitung See

Ausgabe Dezember 2019

THEMEN IN DIESER AUSGABE:

- Neue Räumlichkeiten
feierlich eröffnet
- Gemeinde See feiert
zwei neue Ehrenbürger
- Investitionen in Infrastruktur
- Verschiedene Jahresberichte
- Gratulationen



DIE NEUEN RÄUMLICHKEITEN IM VOLKSSCHULGEBÄUDE WURDEN AM 29. MÄRZ FEIERLICH ERÖFFNET

Eine Million Euro wurden in die neue Kinderkrippe "Seaberlotti", einen dritten Kindergartenraum, neue Medienräume für die Volksschule und in einen Personenaufzug investiert.

Zur Eröffnungsfeier durfte die Gemeinde LH Günther Platter, LT-Vizepräsident Anton Mattle, den Kappler Bgm. Helmut Ladner, Mary Krismer (Bildungsdirektion Tirol) sowie Architekt Gerhard Poller begrüßen.

Für die musikalische Umrahmung der Feier sorgten die VolksschülerInnen unter der Leitung von Direktor Benini Eiterer und seinem LehrerInnen-Team.

Der Gemeinde See gelang es im September 2017 unverhofft mit dem Bau zu beginnen

Wir konnten nach einem Jahr Bauzeit in Betrieb gehen. Seit 2010 gibt es im Kindergarten eine steigende Anzahl an Kindern und daher war es notwendig einen dritten Kindergarten-Gruppenraum zu errichten. Der Umbau wurde genutzt um Räumlichkeiten für eine Kinderkrippe zu schaffen. Zudem konnten wir durch den Umbau beim Kindergarten auch mehr Platz für die VolksschülerInnen schaffen.

Ohne die finanzielle Hilfe des Landes Tirol wäre die Investition aber nicht zu stemmen gewesen. Nochmal ein herzliches Dankeschön für die Unterstützung

Herzstück des Umbaus ist die neue Kinderkrippe "Seaberlotti". In der Kinderkrippe wird die Betreuung durch den

Tagesmütterverein Landeck durchgeführt. Derzeit werden dort 20 Kinder betreut.

Das VS-Gebäude hat sich über die Jahre zu einer Begegnungszone entwickelt, wo neben der Bildung und Kinderbetreuung auch die Musikkapelle, die Erwachsenenbildung, Turngruppen, Chöre und die Musikschule Platz finden.

Groß war die Freude bei der Eröffnungsfeier auch bei den Vertreterinnen des Tagesmüttervereins Landeck, die das Konzept für die Kinderkrippe in Kooperation mit der Gemeinde See ausgearbeitet haben. „Es geht den Kinder hier gut und sie haben es fein“, hob Obfrau Christine Hainz hervor.

Bgm. Mallaun und LH Günther Platter übergaben

ben offiziell den Schlüssel an Obfrau Christine Hainz, Sozialpädagogin Tina Neururer und GF Ingrid Bürger.

Auch für LH Platter ist das umgebaute und erweiterte Volksschulgebäude in See ein Haus der Zukunft für die Kinder und Vereine: "Wir müssen uns gemeinsam bemühen, dass die jungen Leute eine gute Ausbildung erhalten. Es ist eine Investition in die Zukunft", sagte LH Günther Platter anlässlich der Eröffnungsfeier in der Volksschule.

An Fronleichnam gab es noch einen Tag der offenen Tür, wo auch die Kinderkrippe und die neuen Räumlichkeiten gesegnet wurden.

*Für die Gemeinde
Michael Zangerl*

ACHTUNG - ACHTUNG—ACHTUNG—ACHTUNG—ACHTUNG

Öffnungszeiten Weihnachten Post- und Gemeindeamt

Geöffnet am: Mo 30.12., Fr 03.01.

Geschlossen am: Di 24.12., Di 31.12., Fr 27.12. und Do 02.01.2020

Öffnungszeiten Recyclinghof

Ersatztermin für Mo, 06.01.2020 → Di, 07.01.2020



Unsere VS-Kinder mit LH Günter Platter, LT-Vizepräsident Anton Mattle, BGM Anton Mallaun, VD Benni Eiterer und Obfrau Tagesmütterverein Landeck Obfrau Christine Hainz (Foto: Christian Lenz)



Offizielle Schlüsselübergabe für die Kinderkrippe „Seaberlotti“ (Foto: Christian Lenz)

Anton Mallaun leitet seit über 30 Jahren die Geschicke der Gemeinde See. Nach drei Jahren als Vizebürgermeister wurde der Bäckermeister am 3. April 1989 vom Gemeinderat zum Bürgermeister gewählt. Von 1992 (erstmalig Direktwahl durch das Volk) bis einschließlich 2016 wurde Toni fünfmal im Amt bestätigt.

Unser Dorfoberhaupt zählt somit zu den längst dienenden Bürgermeistern des Landes.

Als Dank für seine Verdienste wurde ihm am 13. September 2019 die Ehrenbürgerschaft verliehen.

Mit einem offiziellen Festakt wurde die Verleihung gebührend gefeiert.

Nach einem landesüblichem Empfang mit Landtagsvizepräsident Anton Mattle folgte der Einmarsch zum Gemeindezentrum.

Mit Zeitungsartikeln wurde auf prägende Ereignisse und Projekte in Tonis Amtszeit zurückgeblickt.

Dabei gab es natürlich auch zahlreiche Anekdoten. Beispielsweise kam die Sparsamkeit unseres Bürgermeisters bei der Verwaltung zur Sprache: "Ich brauche keinen Gemeindearbeiter, der einen Elektriker anruft, wenn die Straßenlaterne kaputt ist. Das kann ich auch selber", stammt aus dem Mund unseres Dorfchefs.

„Danke an alle, die es ermöglicht haben, dass ich in den letzten 30 Jahren mein einziges Hobby ausüben konnte.“

**BGM Anton Mallaun
anlässlich der Verleihung der Ehrenbürgerwürde (15.09.19)**

Zusammen mit seiner Frau Martha kümmert er sich im übrigen um den Blu-

menschmuck im Dorf. Zudem koordiniert seine Frau auch seine Termine.

Die "Gstanzln" des Chors "mitnondrsinga" sorgten zudem für Heiterkeit beim Festakt.

LT-Vizepräsident Mattle verwies auf die Gemeinsamkeiten mit seinem Seabr Amtskollegen. Beide starteten 1986 als Vizebürgermeister ihre politische Laufbahn. "Seit dem 3. April 1989 übt Anton Mallaun seine Tätigkeit als Bürgermeister aus, das sind 11.119 Tage. In der Zwischenzeit hatten wir in Tirol vier Landeshauptleute und in Österreich vier Bundespräsidenten und neun Bundeskanzler", so Mattle.

In diesem Zusammenhang dankte er im Namen des Landes für das große Engagement: "30 Jahre Bürgermeister heißt sich 30 Jahre

für öffentliche Interessen und für die Allgemeinheit einzusetzen sowie Tag und Nacht erreichbar zu sein. Toni ist zudem seit 30 Jahren Krisenmanager, Projektumsetzer, Baupolier und Gemeindearbeiter. Neben der Bürgernähe verfügt er aber durch seine unkonventionelle Herangehensweise auch über eine große Durchsetzungskraft."

Zur Feier gab es auch noch Videobotschaften von LH Günther Platter und BH Markus Maaß. Zur Überraschung vieler gab es auch noch eine Videobotschaft von ÖVP-Chef Sebastian Kurz. Unser Bürgermeister zeigte sich sichtlich gerührt: "So eine große Feier hätte ich gar nicht verdient. Ich danke allen, die es mir ermöglicht haben, dass ich mein einziges Hobby so lange ausüben kann. Der Dank gilt auch meiner Frau Martha."

*Für die Gemeinde
Michael Zangerl*



LT-Vizepräsident Anton Mattle, GV Norbert Tschiderer, BGM STV Michael Zangerl, Martha und BGM Anton Mallaun sowie GV Lucia Schmid v.l. (Foto: Othmar Kolp)



Landesüblicher Empfang und Einmarsch der Vereine durchs Dorf
(Fotos: Othmar Kolp und Christian Lenz)



Voller Gemeindesaal und neu gegründeter Chor „mitnondr singa“ umrahmt den Festakt
(Fotos: Othmar Kolp)

Der Gemeinderat von See hat in seiner Sitzung vom 10. Dezember 2018 den einstimmigen Beschluss gefasst, Pater Hans Schmid MSC in Anerkennung und Würdigung seiner besonderen Verdienste zum Ehrenbürger zu ernennen.

Mit einem offiziellen Festakt wurde am Erntedanksonntag (13.10.2019) die Verleihung gebührend gefeiert. Zugleich feierte der Herz-Jesu-Missionar am 15. Oktober seinen 80. Geburtstag.

Begonnen wurde der Festtag mit der Erntedankprozession mit der Jungbauernschaft/Landjugend See, im Anschluss folgte die Heilige Messe und eine Agape auf dem Kirchplatz.

Nach einer Ehrensalue für Pater Hans folgte begleitet von der Musikkapelle, den Schützen sowie einer Abordnung des

Trachtenvereins der Abmarsch in den Gemeindesaal.

Helfende Hände sind wichtiger als betende. Unter schwierigsten Bedingungen hat Pater Hans stets versucht den Leuten ein besseres Leben zu ermöglichen und sich dabei zahlreichen Gefahren ausgesetzt.

Als Gemeinde war und ist es uns daher wichtig Pater Hans entsprechend seiner Lebensleistung zu würdigen.

Die Laudatio hielt Pater Walter Lickleder MSC, der den Lebensweg und die Charakterzüge seines Mitbruders treffend beschrieb: "Wer Recht hat, hat Recht und daher ist er auch nie Konflikten aus dem Weg gegangen. Diese Charaktereigenschaft hat ihm oft Probleme eingebracht. Mit seinem Einsatz für die Schwachen in Brasilien ist er ganz auf der Linie von Papst Fran-

ziskus. Er liebt die Kirche, aber auf eine kritische Weise. Die Kirche ist nicht nur heilig sondern auch eine Kirche der Sünder."

BH Maaß anlässlich der Verleihung: "Es hat einen tieferen Sinn wenn die Gemeinde See die Ehrenbürgerschaft am Erntedankfest verleiht. Erntedank ist der Dank dafür, dass vieles bei uns als selbstverständlich wächst – das ist in Brasilien nicht der Fall. Daher ist es auch für uns wichtig im Kleinen zu helfen und tätig zu sein"

"Ihr habt mir große Scheine in die Hand gedrückt und ich habe mit Münzen geholfen. Daher möchte ich den Ehrenbürgertitel mit euch teilen."
Pater Hans Schmid
anlässlich der Verleihung der Ehrenbürgerwürde (13.10.19)

LT-Vizepräsident Mattle dankte im Namen des Landes Tirol für das Lebenswerk und das großartige soziale Engagement. "Pater Hans Schmid genießt große Anerkennung über die Grenzen hinaus. Aufgrund seines sozialen Engagements stand er auf der Liste der 100 meist gefährdetsten Personen und das bei 210 Millionen Einwohnern in Brasilien", verwies Mattle.

Pater Hans Schmid erinnerte in seiner Dankesrede daran, dass er als Missionar zu Hause fremd und ein Flüchtling in die entgegengesetzte Richtung sei.

Ich bin ein Fanatiker der Nächstenliebe und stolz ein Berufsbettler zu sein. Ich bin ein Missionar und Botschafter einer Gemeinde, die sich durch Menschlichkeit und Gutsein auszeichnet."

*Für die Gemeinde
Michael Zangerl*



Urkundenverleihung: BGM STV Michael Zangerl, Pater Hans Schmid, BH Markus Maaß, BGM Anton Mallaun, sowie LT-Vizepräsident Anton Mattle v.l. (Foto: Othmar Kolp)



Ehrensalue für Pater Hans Schmid am Kirchplatz, anschließend Einmarsch zum Gemeindesaal (Fotos: Othmar Kolp)



Voller Gemeindesaal mit gut gelaunten Ehrengästen und Pater Hans Schmid dankt dem Gemeinderat (Fotos: Othmar Kolp)

INVESTITIONEN IN INFRASTRUKTUR



Die Bushaltestelle Schnatzerau Fahrtrichtung Landeck konnte im Herbst noch fertiggestellt werden. Die Gemeinde ist hier einem schon länger gehegten Wunsch des Busunternehmens und des Verkehrsverbundes Tirols nachgekommen. Daher bekommen wir circa die Hälfte der Kosten durch eine Bedarfszuweisung ersetzt. (Fotos: Bernhard Spiss)

In Zusammenarbeit mit der Abteilung Güterweg vom Land Tirol konnten im Herbst im Bereich Neder einige Abschnitte saniert werden. Zudem wurde die Straße im Dezember noch mit einer neuen Asphaltdecke ausgestattet. Wir möchten uns auf diesem Weg beim Land Tirol Abteilung Güterweg bedanken, die Kosten für die Arbeiten werden gut gefördert. Somit fällt die Finanzierung solcher recht kostenintensiver Projekte erheblich leichter. (Fotos: Bernhard Spiss)



NEUER RAUM IM KINDERGARTEN ENTSTANDEN



Das VS-Dach im vorderen Bereich musste dringend saniert werden. Diese unaufschiebbare Notwendigkeit wurde genutzt um das Dach zu heben und neu zu isolieren. Dadurch ist im Kindergarten ein neuer Raum mit circa 50 m² entstanden (Foto: Michael Zangerl)

DANKESCHÖN!!!



23.11.1999: Wolfgang Matt startet in seine erste Wintersaison in der er für die Schneeräumung auf unseren Gemeindestraßen verantwortlich war. Es sollten 20 weitere Winter folgen in denen er unter teilweise widrigsten Bedingungen versucht hat unsere Straßen schneefrei und sicher zu halten. Wir möchten dir lieber Wolfgang auf diesem Wege nochmals für deinen Einsatz all die Jahre über danken und dir für deinen wohlverdienten Ruhestand viel Gesundheit und Glück wünschen!

Seit Anfang November zeichnet sich nun Gerhard Ladner (siehe Bilder unten) für die Schneeräumung verantwortlich. Wir möchten uns für die Bereitschaft diese Aufgabe in unserer Gemeinde zu übernehmen bedanken und wünschen gutes Gelingen! (Fotos: Christian Lenz)



Am 27. April feierte unser Dorfchronist Christian Lenz seinen 70igsten Geburtstag. Die Führung einer Dorfchronik ist äußerst arbeitsintensiv und braucht ein erhebliches Maß an ehrenamtlichem Engagement.

Darum möchten wir uns auf diesem Weg noch einmal für die jahrzehntelange und gewissenhafte Pflege der Dorfchronik bedanken. Im Bild unser Jubilar Christian Lenz mit BGM. Anton Mallaun (Foto: Zangerl)



16. November 2019: Das Land Tirol mit Landesrätin Beate Palfrader bedankte sich anlässlich des 50-jährigen Bestandsjubiläums der Arbeitsgemeinschaft Tiroler Chronisten bei unserem Dorfchronisten Christian Lenz für über 20 Jahre aktive Tätigkeit im Dienste des Chronikwesens. Herzliche Gratulation! (Foto: Victoria Hörtnagl)

**Wir wünschen allen
Seaberinnen und
Seabern gesegnete
Weihnachten und ein
friedvolles Neues Jahr!
Die Gemeindeführung
von See**



VERANSTALTUNGSKALENDER 2020

TOURISMUS

Watersurfcontest	Sa 11. April
SpongeBob Woche	So 26. – Fr 31. Juli
Fest am Berg	Sa 15. August
Herbstfesttage Wandern Spezial	Sa 05. – Sa 12. September
Herbstfesttage Der Klassiker	Sa 12. – Sa 19. September
Marc Pircher	Do 10. September

LANDJUGEND

Warten aufs Christkind	Di 24. Dezember 2019
Landesschimeisterschaft LJ	Sa 29. Februar
Palmbuschen binden	Sa 04. April
Almabtrieb	13. Sept. oder 20. Sept.

SCHICLUB

Tirolcup-Riesentorlauf	Sa 18. Jänner
Parallelschlalom	Fr 31. Jänner
Vereinsrennen	Sa 01. Februar
Ortkinderrennen	So 02. Februar
Clubmeisterschaft	So 15. März
Kinderbezirkscuprennen	So 29. März

RODELCLUB

Kinderrennen	So 19. Jänner
Clubrennen	So 09. Februar
Er und Sie Fackellauf	Sa 15. Februar

FC SEE

Kinderfasching	Sa 22. Februar ab 15:00
Faschingsball	Sa 22. Februar
Dr. Köckturnier	Ende Juli
Summercupturnier	Fr 14. August

OLDTIMER

Oldtimertreffen	So 02. August
-----------------	---------------

TRACHTENVEREIN

Maitanz	Mi 20. Mai
---------	------------

FEUERWEHR

Floriansonntag	So 03. Mai
Talübung	Sa 29. August
Jahreshauptversammlung	Fr 06. November

MUSIKKAPELLE

Preiswatten	Sa 18. Jänner
Frühjahrskonzert	Sa 18. April
Fronleichnam Frühschoppen	Do 11. Juni

Sommeropening	Fr 03. Juli
6. Seaber N8 der Tr8	Sa 03. Oktober
Jugendorchesterkonzert	Fr 16. Oktober

KIRCHLICHE ANLÄSSE

Sternsingen Dreikönigsaktion	Mo 06. Jänner
Erstkommunion	So 26. April
Fronleichnam	Do 11. Juni
Firmung	Sa 13. Juni
Herz Jesu Prozession	So 21. Juni
Jakobiprozession	So 26. Juli

BERGRETTUNG

Tourencup	Mi 08. Jänner
Gipfelmesse	So 09. August

SCHÜTZENGILDE

Jubiläumsschießen 30 Jahre	16.-18. Okt und 23.-25. Okt.
----------------------------	------------------------------

HEIMATBÜHNE

Premiere	So 29. Dez. anschl. jeden Donnerstag ab 09.01.
Nachmittagsvorstellung	So 16.02.
Derniere	Mi 08.04.

SCHÜTZEN

Jahreshauptversammlung	Sa 10. Oktober
Preisjassen	21.-22. November

Ein ereignisreiches Jahr in unserer Pfarre neigt sich wieder dem Ende zu.

Zurückblicken dürfen wir auf viele schön gestaltete Feierlichkeiten:

19. Jänner: Dank fürs Leben

26. April: 15 Kinder erhielten die Heilige Erstkommunion

25. Mai: 21 Jugendlichen aus unserer Pfarre wurde das Sakrament der Firmung gespendet

13. Oktober: Zusammen mit der Gemeinde wurde der Erntedank gefeiert und die Ehrenbürgerschaft an Pater Hans verliehen

27. Oktober: Hl. Messe für Ehejubiläen: 16 Paare durften 25, 40, 50 oder 60 gemeinsame Ehejahre feiern

19. November: Elisabethfeier mit Krankensalbung des Seelsorgeraumes im Gemeindesaal See, anschl. gemütliches Beisammensein

Getauft wurden in diesem Jahr 15 Kinder, 4 Paare traten vor den Traualtar, 6 Bürger wurden beerdigt.

Was ist uns als Pfarre heuer gut gelungen?

Vermerkt werden darf, dass in der Pfarre, sowie auch im Seelsorge-raum gut zusammengearbeitet wird.

Gerade bei den Festtagen, aber auch im "Sozialen Miteinander"



Erstkommunion 26. April – 15 Kinder (Foto: Pfarre See)



13. Oktober Erntedankeinzug (Foto: Christian Lenz)

haben wir eine gut funktionierende Pfarre. Es sind viele Menschen bereit sich in den Dienst der Kirche und der Menschen zu stellen.

Die Hangartstube ist inzwischen für viele

ältere Menschen, aber auch für die, die fleißig mithelfen, ein beliebter Treffpunkt am Dienstagnachmittag geworden.

Eine Gruppe hat mit der Tiroler Weggemeinschaft begonnen. Hier

wird im Sinne unseres Bischofs regelmäßig über das Evangelium ausgetauscht.

Ein weiterer Schritt wäre die Nachbarschaftshilfe: Was benötigen die Menschen in unserer Pfarre? Wo können wir helfen?

Dankenswerterweise hat uns Pfarrer Thomas Ladner durch seine vielen Aushilfen sehr unterstützt. Da er aber nun im hinteren Pitztal tätig ist, kann er uns leider nicht mehr so oft aushelfen. Wir wünschen ihm dort alles Gute!

Vorausschauend für das nächste Jahr:

Geplant sind regelmäßige Familiengottesdienste, die Kinder und Jugendliche gestalten. Wir sind derzeit dabei diese vorzubereiten, eine Gruppe an freiwilligen UnterstützerInnen hat sich bereits gefunden. Ein Thema wird auch sein, wie wir als Kirche bzw. als Pfarre wieder vermehrt junge Menschen ansprechen können. Die Familiengottesdienste können ein erster Baustein dafür sein.



Erntedankgottesdienst mit Pater Hans Schmid (Foto: Christian Lenz)

Weiters ist für kommenden Sommer eine Bergwallfahrt von Medrigen nach Serfaus geplant. Der Weg soll nach alter Tradition wieder begangen werden und zur Wallfahrtskirche der ehemaligen Mutterpfarre Serfaus

führen.

Für den ganzjährigen Dienst in der Pfarre möchten wir uns wieder bei unserem Pfarrer Gerhard und unserem Diakon Herbert bedanken.

Allen MinistrantInnen, die fleißig ihren Dienst

machen, und allen freiwilligen HelferInnen, die sich in den Dienst unserer Pfarre stellen, möchten wir ein ganz großes DANKE sagen!

Der Pfarrgemeinderat
mit OBF Maria Luise
Gstrein



27. Oktober: Hl. Messe für Ehejubiläen (Foto: Pfarre See)

**Wir wünschen
 Euch allen noch
 einen
 besinnlichen
 Advent, ein
 gesegnetes
 Weihnachtsfest
 und Gottes
 Segen im neuen
 Jahr.**



25. Mai: 21 Jugendlichen aus unserer Pfarre wurde das Sakrament der Firmung gespendet (Foto: Pfarre See)



Gemütliches Miteinander in der Hangartstube (Fotos: Pfarre See)



11. November: Laternenumzug und Martinsfeier (Fotos: Pfarre See)

LIEBE EINHEIMISCHE!

Für die Wintersaison 2019/2020 wurden einige Pistenverbesserungen gebaut. Insgesamt bewegten wir 70.000 m³ Erdreich und Material auf rund 85.000 m²

Die Piste 2b wird durch diese Maßnahme deutlich einfacher und familienfreundlicher. Der letzte Teil dieser Abfahrt führt künftig über einen neu angelegten ca. 300 m langen Pistenabschnitt.

Parallel dazu erweiterten und adaptierten wir entsprechend unser Beschneungssystem.

Leicht fortgeschrittene Skifahrer können damit problemlos die 6er Sesselbahn Zeinis benützen und werden bei der Abfahrt mit den neuen, verbesserten Pisten ihre Freude haben.

So wünschen wir euch viel Vergnügen beim Wintersport in See sowie den Vermietern eine erfolgreiche Wintersaison!

FAMILIENFREUNDLICHE TARIFE

Nur geringfügig wurden die Tarife angepasst und damit die Familienfreundlichkeit nicht nur auf den Pisten unter Beweis gestellt.

Übrigens sind die Saisonkarten der Bergbahnen See auch im Sommer gültig. So kann man im Winter die „Besten Pisten“ und im Sommer ein wunderschö-

nes Wandergebiet genießen.

DIE BESTEN PISTEN GIBT ES IN SEE

Eine gewagte Aussage, könnte man meinen. Doch nicht etwa die Bergbahnen See klopfen sich damit auf die Schulter, vielmehr ist es das Ergebnis einer repräsentativen Umfrage unter Einheimischen und Gästen.

Das Skigebiet See erhielt für seine ausgezeichneten Pisten

absolute Höchstnoten und liegt damit im Spitzenfeld von ganz Österreich.

„Natürlich sind wir stolz auf dieses Ergebnis“, so GL Ing. Herbert Zangerl, „es ist aber in erster Linie ein Verdienst unseres Pistenteams, das sich alljährlich gewaltig anstrengt um eben die besten Pisten zu gewährleisten“.

Ing. Herbert Zangerl
Geschäftsleiter BB

Telegram App

INFOSERVICE SEE

VIA APP TELEGRAM

Bergbahnen-See-News kommen jetzt mit »Telegram«!

Aktuelle Nachrichten, Infos zu Events, Schneefällen, Betriebsstörungen und Sicherheitssperren oder auch etwaige Strassensperren kommen jetzt zeitnah auf das eigene Mobiltelefon. Schnell und kostenlos!

So einfach funktioniert es:

Falls noch nicht geschehen, bitte die App »Telegram« herunterladen und aktivieren.
[Anleitung: www.bergbahn.com/telegram]

Suche auf der App »Telegram« nach »BergbahnBot« und klicke bitte auf »Start«!

Schon bist du bei unserem Bergbahnen-See-Messenger Service angemeldet, keine weitere Registrierung notwendig, jederzeit wieder zu beenden.





BERG BAHNEN SEE

BB-See GesmbH | Silvretta Straße 178 | 6553 See-Paznaun
+43 54 41-82 88 - 0 | see@bergbahn.com
www.bergbahn.com | facebook.com/see.tirol | www.see.at



aktiv urlauben ...

2019/2020

NACHT-EVENTS

FIRE & ICE SHOW

Nachtskilauf mit „Fire & Ice“ Show, Nachtrodeln*, Hüttenabend

Ab 19:30 Uhr Auffahrt mit der Gondelbahn zum Nachtskilauf und Nachtrodeln*. Um 20:30 Uhr präsentiert die Skischule See eine tolle Demoshow [ca. 30 Minuten, während dieser Zeit kein Nachtskilauf]. Bis 22:30 Uhr ist die Nachtskilaufpiste geöffnet. Ab 21:00 Uhr gibt es im Panoramarestaurant einen zünftigen Hüttenabend mit DJ-Musik. Die 6 km lange und frisch präparierte Naturrodelbahn ist bestens beleuchtet [bis 23:00 Uhr]. Letzte Talfahrt mit der Gondelbahn um 23:00 Uhr.

* bei entsprechender Schneelage




BERG BAHNEN SEE

BB-See GesmbH | Silvretta Straße 178 | 6553 See-Paznaun
+43 54 41-82 88 - 0 | see@bergbahn.com
www.bergbahn.com | facebook.com/see.tirol | www.see.at



aktiv urlauben ...

Termine:
Donnerstag: 26.12.2019 | 02.01.2020
Mittwoch: 08.01. | 29.01. | 05.02. | 12.02. | 19.02. | 26.02.2020

„Und jedem Anfang wohnt ein Zauber inne, der uns beschützt und der uns hilft zu leben.“ (von H. Hesse)

Die Volksschule als Ort der Lebendigkeit, der Wärme, der Verlässlichkeit und der Gemütsbildung unterliegt - wie alles im Leben - den Veränderungen der Zeit.

Im ablaufenden Jahr 2019 durften wir dankbar zwei Lehrerinnen in ihren wohlverdienten Ruhestand verabschieden.

Unsere Werklehrerin **Berthild Grisse**mann beendete ihre schulische Laufbahn in ihrem 61. Lebensjahr. Sie war 12 Jahre an der VS See tätig.

Ebenso unsere Klassenlehrerin **Irmgard Jehle**, die nach 22 Jahren an der VS See ihren Dienst im 61. Lebensjahr beendete.

Ein Abschnitt eurer Lebensgeschichte schließt sich – und ihr dürft nochmal neu anfangen. Für diese kommende Zeit mit Enkeln und Urenkeln dürfen wir euch von Herzen alles Gute wünschen. Mit dem JA zum Leben mögen euch Freude, Vertrauen und Unbe-



Gesunde Jause, 4. Kl., 2018-19, mit Lehrerin Berthild Grisse (Foto: Stefan Juen)



Klassenfoto 1. Kl., 2018-19, mit Lehrerin Irmgard Jehle (Foto: Stefan Juen)

schwerheit begleiten.

Neu im Team der Volksschullehrer finden wir den Kollegen **Hannes Meraner**. Er ist seit 2012 im Tiroler Schuldienst. Geboren und aufgewachsen ist er in Südtirol (Millan bei Brixen).

Nach dem Abschluss seiner Ausbildung unterrichtete er in Innsbruck, Telfs und Igls.

Im April 2019 begann er seine Tätigkeit an der VS See.

Eine zentrale Aufgabe der Lehrer ist es Talente zu wecken, in Kunst, Musik, Bewegung, Handwerk, Gesundheit, Wirtschaft,

... mit dem Ziel neue Lebenswirklichkeiten zu entdecken, zu pflegen und wachzuküßeln!



Meraner Hannes (Foto: VS)

Mit dem Liedtext: **Zeit für Ruhe, Zeit für Stille...** dürfen wir unseren zwei Pensionistinnen, unserem Neuzugang und allen Lesern der Gemeindezeitung friedvolle, erholsame Weihnachten und einen guten Rutsch ins Jahr 2020 wünschen!

Für die Lehrer der VS See
Stefan JUEN



Lehrerteam der VS See 2019-20 (Foto: VS See)

GESUNDE JAUSE – AN DER NMS PAZNAUN

In Schuljahr 2018/19 starteten wir an der NMS Paznaun regelmäßig einmal im Monat die "Gesunde Jause". Das Team der Cafeteria, Margit Gander, Claudia Siegele und unser Schulwart Wolfgang verwöhnten die gesamte Schule mit gesunden Köstlichkeiten wie Fruchtspieße, Brote mit Paprika, Tomaten, Gurken oder Karotten, Schnittlauchbrote, die verschiedensten selbst gemachten Aufstriche, Salate und vieles mehr.

Unsere Schule stellte ein Angebot „Weg vom traditionellen Leberkäsemmel und Cola – hin zu regionalen Köstlichkei-



Schülerinnen und Schüler bei der gesunden Jause (Bild: NMS Paznaun)

ten“. So gibt es in der Cafeteria auch eine gesunde Ecke, in der köstliches Naturjoghurt, Müsli und Obst angeboten wird.

Die „Gesunde Jause“ wurde so zu einer tollen Einrichtung, die niemand mehr missen möchte.



VERABSCHIEDUNG UNSERES KOLLEGEN OTTO WALSER

Mit Anfang des Schuljahres 2019/20 wurde der Kollege Walser Otto im Rahmen einer Feier in die Pension verabschiedet.

Für den verdienten Ruhestand wünschen wir dir alles Gute und danken dir für das, was du als Lehrer und Erzieher für unsere Jugendlichen geleistet hast. Danke für die schönen und erfolgreichen gemeinsamen Jahre.

Dir. Andreas Juen



Otto Walser bei der Verabschiedung (Foto: NMS Paznaun)



Ehrungen für 25 und 40 Jahre FFW (Foto: Christian Lenz)

Kommandant Bernhard Spiss freut sich, im feierlichen Rahmen der Jahreshauptversammlung verdiente Feuerwehrmänner ehren zu können:

Für 40jährige Mitgliedschaft wurde Alfred Matt geehrt. 25jährige Mitgliedschaft feierten Peter Auer und Raimund Pircher.

Mitgliederstand 2019

- 88 Mann aktive Mitglieder
- 32 Mann Reservemitglieder
- 1 Ehrenmitglied
- Gesamt: 121 Mitglieder

Einsatzstatistik 2019

- 13 Alarmierungen
- 14 Arbeitseinsätze in der Gemeinde
- 17 Übungen
- 9 sonstige Tätigkeiten (Sitzungen, Prozessionen uvm.)

Geleistete Mannstunden

Alarmierungen	592,0 Stunden
Arbeitseinsätze	52,0 Stunden
Übungen	628,0 Stunden
Tätigkeiten	152,0 Stunden
Gesamtsumme	1.424,0 Stunden
(zum Vergleich: 2018 gesamt 908,0 Stunden)	

ÜBUNGSOBJEKTE

DRINGEND

GESUCHT!

Für unsere Übungen sind wir froh um Möglichkeiten und Anregungen um unsere verschiedensten Einsatzgebiete proben zu können. Ob Atemschutz- oder technische Einsätze und Relaisleitungen – gerne üben wir bei euch zu Hause. Vorschläge bitte einem Feuerwehrmann melden oder den Kommandanten unter 0664/8538097 anrufen, dann können wir einen Termin vereinbaren.

BILDER VON EINSÄTZEN



Dezember 2018: Unfall im Ortszentrum und Einsatz Moos / August 2019 Wohnhausbrand in Tobadill (Fotos: Bernhard Spiss)

TEILNAHME AN BEWERBEN

Neben Einsätzen und Übungen nahmen fleißige Feuerwehrmänner an verschiedensten Bewerbungen teil.

In Landeck absolvierten Simon Narr, Fabian Schmid und Thomas Schmid das Atemschutzabzeichen in Bronze.



Die erfolgreichen Atemschutzbewerbsteilnehmer (Fotos: Bernhard Spiss)

Auch in Imst nahm eine Gruppe am Atemschutzbewerb teil:

Christoph Tschiderer, Matthias Tschiderer und Michael Zangerl absolvierten das Atemschutzabzeichen in Silber.

Mein besonderer Dank gilt hier dem Ausbilder Peter Auer für die tolle geleistete Arbeit.



NEUER LASTA

Im Dezember 2018 konnten wir unser neues LAST-Fahrzeug in Empfang nehmen.

Nach 22 Jahren im Einsatz der FF See wurde das alte VW-Fahrzeug gegen einen neuen Mercedes Sprinter mit einem Containersystem der Firma Rosenbauer ausgetauscht.

Die feierliche Einweihung des neuen Fahrzeuges fand im Mai statt.

Allen Besuchern und freiwilligen Helfern ein herzliches Vergelt's Gott für dieses gelungene Fest.



Einweihung Lasta Mai 2019 (Foto: Christian Lenz)

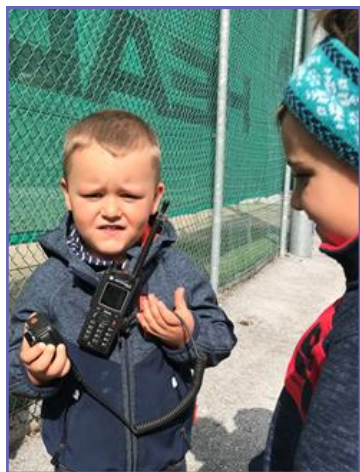
BESUCH VOM KINDERGARTEN UND VON DER KINDERKRIPPE „SEABERLOTTI“

Die Feuerwehr See holte im Frühling die Kinder beim Kindergarten ab. Nach einer kurzen Einweisung über die Aufgaben der Feuerwehr durften die Kinder mit auf eine Probefahrt mit dem Feuerwehrauto.

Bei einer weiteren Station durften dann die Nachwuchsfeuerwehrmänner und -frauen Helme aufprobieren, funken und spritzen. Danach ging es weiter in die Feuerwehrrhalle, wo es zum Abschluss für jeden Würstchen und Limonade gab.



KIGA und KK zu Besuch im Kameradschaftsraum der Feuerwehr und Funkübung mit den angehenden FW-Männern unten li. (Fotos: B. Spiss)



VORSCHAU:
29. August 2020
große Hubschrauberübung

des Abschnittes IV in
Zusammenarbeit mit dem
Bezirksfeuerwehrverband und der
Stadtfeuerwehr Landeck in See.

Bei allen Unterstützern und Freunden der Feuerwehr See bedanke ich mich ganz herzlich. Ich wünsche im Namen der FF See allen SeaberInnen frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr!

KDT Bernhard Spiss

2018 stand die Gipfelmesse ganz im Zeichen des 50-Jahr-Jubiläums des Gipfelkreuzes am Kreuzjoch: Denn am 28. Juli 1968 fand unter Leitung von Bgm. Vinzenz Gstrein eine Versammlung bezüglich der Aufstellung eines Gipfelkreuzes am „Hohen Eck“ in See statt.

Zum Obmann wurde Gottfried Narr vorgeschlagen, zum Kassier Hartmuth Oberlechner.

BESCHWERLICHE ERRICHTUNG UND TRANSPORT

Es wurde eine Hausammlung im gesamten Ortsgebiet durchgeführt und Spenden für den Ankauf der benötigten Materialien gesammelt.

Hubert Zangerl schilderte den Ablauf folgendermaßen: Das Lärchenholz wurde oberhalb des Weilers Gande geschlägert. Es wurden 105 Stück Lärchenbohlen mit den Abmessungen $l=220\text{cm}$, $b=30\text{cm}$ und $d=5\text{cm}$ nach Prutz zur Firma Ortner zum künstlichen Trocknen und Hobeln transportiert. Das Gewicht einer getrockneten Lärchenbohle betrug ca. 25 kg, das Gesamtgewicht ca. 2,6 Tonnen.

Das gesamte Baumaterial wurde bis zum Ende des fertiggestellten Fahrwegs zur unteren Neder geliefert. Von dort wurden die Materialien von Johann Lenz

mit dem Einachs-schlepper auf dem Gehweg bis zur Neder transportiert. Von der Neder wurden sämtliche Materialien auf das Kreuzjoch (wie es inzwischen genannt wurde) von einheimischen Burschen und Männern getragen.

Auch die älteren Volksschulkinder haben anstatt der Turnstunde die Stahlteile von der Neder bis auf das Kreuzjoch getragen.

Das „Tragen“ wurde hauptsächlich an den Wochenenden durchgeführt, es wurden aber auch in klaren Vollmondnächten die Lasten auf den Berg getragen.

Im Herbst 1968 wurde der Zusammenbau zu einem Gipfelkreuz und das Aufstellen unter der Leitung von Josef Narr sen. durchgeführt. Es mussten nicht nur die Materialien für das Kreuz selbst, sondern auch zusätzlich Werkzeuge, Seile und Gerüstlatten auf das Kreuzjoch getragen werden.

REKORDVER- DÄCHTIGE MAßE

Der Schweizer Alpenclub hat 1969 alle Gipfelkreuze im Alpenraum erhoben. Dabei wurde das Gipfelkreuz des Vorderen Kreuzjoches 2.845 m (Gipfelname lt. Alpenvereinskarte) als das



höchste Gipfelkreuz Europas - mit einer Höhe von 17,3 m und einer Breite mit 10,3 m bezeichnet. Ob dieser Rekord noch immer aktuell ist, konnte nicht festgestellt werden.

Die Verankerungsdrathseile sind jedenfalls auffälliger als viele tibetische Gebetsfahnen und den Schatten sieht man sogar auf Luft- und Satellitenaufnahmen auf „Google Earth“.

Die geplante Einweihung im Herbst 1968 wurde aufgrund des tragischen Unfalltodes von Pfarrer Franz Lenz abgesagt.

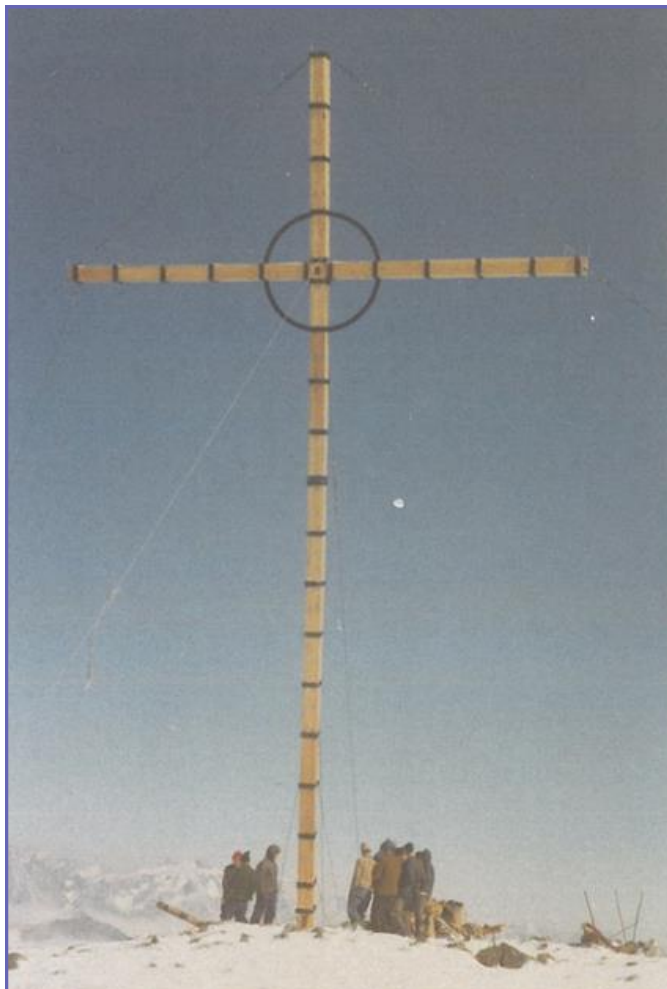
Die Einweihung des damals höchsten Gipfelkreuzes Europas

wurde am 10.08.1969 von Pfarrer Otto Bayer durchgeführt.

Am 12. August 2018 fand anlässlich des 50-jährigen Jubiläums „Gipfelkreuz Kreuzjoch“ eine Gipfelmesse statt. Die Messe wurde von Pfarrer Thomas Ladner zelebriert. Die Seabr Böh-mische sorgte für die feierliche Umrahmung der Heiligen Messe.

Anschließend wurde auf der Alpe Gamperthun ein gemeinsames Fest der Bergrettung See mit der Agrargemeinschaft Alpe Gamperthun gefeiert.

*Für die Bergrettung
Pepi Walch*



Gipfelmesse Kreuzjoch (Fotos: Alfons Zangerl, Christian Lenz und Pepi Walch)

JAHRESRÜCKBLICK MK SEE

Die Musikkapelle hatte auch heuer wieder eine Vielzahl von Aktivitäten. Wir sind bei festlichen, öffentlichen und bei kirchlichen Anlässen ausgerückt.

Inklusive Proben kommen wir auf 129 Aktivitäten im vergangenen Vereinsjahr. Nicht dabei enthalten ist die Probenarbeit zu Hause.

Statistik: Die Musikkapelle hat derzeit

78 Mitglieder, davon 64 aktive Musiktinnen und Musikannten, 7 Marketenderinnen, 1 Fähnrich und 6 Ehrenmitglieder.

Von den 64 aktiven MusikantInnen sind 54% weiblich.

Zusätzlich werden 20 Jungmusikanten an der Landesmusikschule und Musikmittelschule ausgebildet.



10 Jahre: Elisabeth Zangerl 15 Jahre: Kathrin Zangerl (Fotos: L. Jörg)



30 Jahre MK See: Georg Mallaun mit Gattin Bettina



Ehrenmitgliedschaft für 45 Jahre: Hubert Pöll mit Gattin Claudia
(Fotos: David Mussak)

Es freut uns, dass sich 33 aktive Musikanten weiterhin an der Landesmusikschule weiterbilden.

Anlässlich der Cäciliafeier am 23. November 2019 wurden verdiente Musikanten ausgezeichnet:

10 Jahre

Elisabeth Zangerl

15 Jahre

Kathrin Zangerl

30 Jahre

Georg Mallaun

EHRENMITGLIEDSCHAFT für 45 Jahre

Hubert Pöll

ERFOLGE UNSERER JUNGMUSIKANTEN



Heuer haben 7 Jung-
musikanten ein Leis-
tungsabzeichen ab-
gelegt.

Gratulation
MACHT WEITER SO!!!

Bronze	Silber	Gold
Grissemann Lorena 	Wechner Karin 	Ladner Theresa  mit Auszeichnung
Juen Elias 	Klarinette	
Matt Nadine 	Juen Benedikt 	
Lenz Janine 	Saxophon	



Unsere erfolgreichen Jungmusikanten mit unseren Jugendreferentinnen Lisa und Regina (Fotos: Lisa Mallaun)

Am 5. Juli 2019 wurde bei bestem Sommerwetter im Pavillon See wieder für Einheimische und Gäste die Sommersaison eingeläutet.

Über 600 Zuschauer folgten der Fusion unserer Musikkapelle See mit dem heimischen Sänger ChrisLive, der mit seiner gesanglichen Leistung begeisterte. Auch die 38 Jungmusikanten des Jugendorchesters stellten mit ihrem Eröffnungskonzert ihr Talent unter Beweis.

Unser Kapellmeister Stefan Matt zeigte sich

sehr zufrieden mit der Leistung unserer MusikantInnen und plant das Sommeropening nächstes Jahr auf jeden Fall wieder im Kalender der Musikkapelle ein. Wir möchten uns auf diesem Wege noch einmal ganz herzlich bei ChrisLive für die Zusammenarbeit bedanken und hoffen auf Wiederholung im nächsten Jahr!

Für das kommende Sommeropening im Jahr 2020 konnte bereits die The Voice of Germany – Teilnehmerin Sara Köll fix engagiert werden.

Sie sang als erste Österreicherin die "neue" Bundeshymne bei den Olympischen Jugend Winter Spielen in Innsbruck (Bergisel), war Teilnehmerin bei The Voice Of Germany und belegte 2018 den 2. Platz bei der internationalen Eurovision Songcontest Vorausscheidung in San Marino. Die Musikkapelle freut sich schon jetzt auf die Zusammenarbeit mit der stimmungsvollen Tirolerin.

**Sommeropening
2020
FR 03. Juli**

**Wir bedanken uns
bei allen
Sponsoren und
Gönnern für die
Unterstützung im
abgelaufenen
Vereinsjahr.
Die MK See
wünscht allen ein
frohes
Weihnachtsfest
und ein
erfolgreiches
und vor allem
GUTES NEUES
JAHR**

Obm. Michael Zangerl



Sommeropening 2019 beim Pavillon mit ChrisLive (Foto: Rainer Bock)



Für Sommeropening 2020 bereits fix: Sara Köll alias Sara de Blue „Teilnehmerin bei The Voice of Germany“ (Bild: Angelo Lair, Wolfi Lochmann)

NEUWAHLEN GENERALVERSAMMLUNG SONNTAG 03.11.2019

Obmann	Michael Zangerl	Obmann Stellvertreter	Markus Ladner	Obmann Stellvertreter	Anton Gstrein
Kapellmeister	Stefan Matt	Kapellmeister Stellvertreter	Andreas Lenz	Kapellmeister Stellvertreter	Florian Siegele
Kassier	Andreas Ladner	Kassier Stellvertreterin	Teresa Schmid	Stabführer	Markus Pircher
Schriftführer	David Mussak	Schriftführer Stellvertreter	Georg Mallaun	Notenwartinnen	Theresa Ladner Nadine Mark
Jugendreferentin	Johann Ladner	Jugendreferent Stellvertreterin	Laura Juen	Instrumentenwart Trachtenwartin	Thomas Oberlechner Viktoria Mussak



Der neu gewählte Ausschuss der MK See (Foto: Leo Jörg)

JAHRESBERICHT JB LJ SEE



Almabtrieb 15.09.2019 und JB/LJ See beim Erntedank (Fotos: Christian Lenz)

„ALLEINE STARK – GEMEINSAM UNBEZWINGBAR“

Unter diesem Motto startete die Jungbauernschaft/Landjugend See in das zweite Vereinsjahr der dreijährigen Periode, welches ganz im Zeichen der Gemeinschaft stand.

Gemeinsam mit dem Gebiet Paznaun fuhren Anfang Februar 20 Mitglieder unseres Vereins zum jährlich stattfindenden Tiroler Bauernbundball wo wir unsere Tanzkünste unter Beweis stellen konnten.

Neben unserem regulären Jahresprogramm bei der größten Jugendorganisation in Tirol freut es uns auch immer, bei verschiedenen Veranstaltungen unserer Seaber Vereine dabei sein zu können, so wie beim Vereinsrodelrennen des RC – See.

Weiters konnte sich ein Team unseres Vereins beim Bezirksentscheid 8 aus 46, bei dem neben Fragen aus der Landwirtschaft auch sehr viel Geschicklichkeit gefordert ist, den hervorragenden dritten Platz sichern.

Sehr gefreut hat uns auch, dass unsere Mit-



Vereinsrodelrennen 2019 (Foto: JB LJ See)



3. Platz beim Bezirksentscheid 8 aus 46 (Foto: JB LJ See)

glieder Lukas Ehrenberger und Jonas Juen beim Traktorgeschicklichkeitswettbewerb sowie beim Landesredewettbewerb so erfolgreich abgeschnitten haben.

Zum ersten Mal veranstalteten wir dieses Jahr das Palmlatten und Palmbuschen binden mit den Seaber Kindern. Es freut uns sehr, dass wir mit 18 Burschen und 19 Mäd-

chen diese, gemeinsam mit unseren Mitgliedern, gestalten und binden konnten und freuen uns auch bereits auf die zweite Auflage im kommenden Jahr.

Ein Höhepunkt in unserem Vereinsjahr ist sicherlich jedes Jahr das entzünden der Herz – Jesu Feuer. Dieses Jahr waren unsere Mitglieder besonders fleißig und so konnten wir in Frödenegg und am „Foarchabichl“ ein Freuen entzünden.



Jonas Juen erfolgreich beim Landesredewettbewerb und Palmbuschen binden (Foto: JB LJ See)



Auch der Herbst hatte es in sich. Neben dem bereits zum fünften Mal stattfindenden Almabtrieb bei uns in See stand auch das nur alle drei Jahre stattfindende Bezirks-erntedankfest sowie der Erntedankumzug in unserer Gemeinde vor der Tür. Unzählige Arbeitsstunden wurden von unseren Mitgliedern für das Gelingen dieser Veranstaltungen erbracht und die Ergebnisse konnten sich wirklich sehen lassen.



Herz Jesu Feuer Frödenegg und Bilder vom festlich geschmückten Erntedankwagen (Fotos: LJ See)

OBM Gabriel Juen

Die Jungbauernschaft/ Landjugend See darf sich bei allen fleißigen Helfern und Mitgliedern bedanken und wünscht allen Seaberinnen und Seabern eine besinnliche Weihnachtszeit und viel Glück und Gesundheit im Neuen Jahr.



JAHRESBERICHT 2019 RODELCLUB SEE

Kinderrennen:

Mit dem Kinder und Schülerrennen am 20.01.19 eröffnete der RC See bei perfekten Bedingungen die Rennsaison für unseren Rodelnachwuchs. Wie schon die Jahre zuvor war die Teilnehmerzahl mit knapp 80 Kindern und Schülern wieder gewaltig. Auf diesem Weg möchten wir uns nochmals für die Mithilfe bei allen Eltern den Lehrerinnen und Lehrern der VS. See sowie dem Kindergarten recht herzlich bedanken.

Kindermeister 2019:

Matt Robert

Kindermeisterin 2019:

Siegele Selina

Schülermeister 2019:

Pfeifer Simon

Schülermeisterin

Grissmann Lorena.

Clubmeisterschaft:

Durch den unermüdlichen Einsatz unserer Bahnchefs sowie vielen freiwilligen Helfern die es ermöglicht haben über Tage eine schnelle und renntaugliche Bahn vorzubereiten konnten wir planmäßig am 03.02.19 die alljährliche Clubmeister-



Preisverteilung Kinderrennen (Foto: RC See)



Clubmeisterin und Clubmeister (Foto: RC See)

schaft durchführen.

Mit einer jeweils sehr Überlegenen Lauf-Zeit konnten sich Michael Pircher und seine Frau Franziska Pircher den Titel Clubmeister/in 2019 sichern.

ER & SIE Fackellauf:

Am 09.02.2019 konnten wir wieder mit einem vollen Erfolg und einer grandiosen Teilnahme von 36 Paaren den mit Fackeln beleuchteten ER und SIE

Lauf durchführen. Die zufällig aufeinander treffenden Paare mussten zusammen verschiedene Hindernisse während des Laufes bewältigen. Das Siegerpaar wurde anhand einer Mittelzeit ermittelt, das heißt die Gesamtzeiten der Paare durch die Anzahl der Paare ergibt die Mittelzeit!!

1. Platz **Schmid Michael und Knoll Sabrina.**

2. Platz **Matt Markus und Ladner Theresa**

3. Platz **Ladner Christian und Zangerle Simone**

Vereinsrodelrennen:

Das wohl absolute Highlight und somit Abschluss der Rennsaison 2019 wurde am 23.02.2019 mit der Vereinsmeisterschaft durchgeführt. Mit einer Teilnehmerzahl von 115 Läufern und 24 gewerteten Gruppen aus verschiedenen Seaber Vereinen konnte für den RC SEE eine perfekte Rodelsaison unfallfrei beendet werden.

Die Sieger der Vereinsmeisterschaft waren: Platz 1. **Schafzuchtver-**



Bilder vom Er und Sie Lauf, unten die Sieger Sabrina Knoll und Michael Schmid (Fotos: RC See)



Preisverteilung Vereinsrodelrennen (Foto: RC See)

ein. Platz 2. Rodelclub See. Platz 3. Feuerwehr See

Die Obmännerwertung:

Platz 1. Josef Pfeifer (Rodelclub See)

Platz 2. Emil Zangerl (Heimatbühne See).

Platz 3. Matthäus Tschiderer (Trachtenverein Silvretta) ... u s w .

Die gesamten Ergebnislisten der Vereinsmeisterschaft und den vorhergehenden Rennen findet ihr auf Facebook unter Rodelclub See oder demnächst auf unserer neuen Homepage zum Download oder Ausdrucken.

Zum Schluss möchten sich der gesamte Ausschuss vom Rodelclub See nochmals recht herzlich bei allen Teilnehmern besonders den Helfern die dazu beigetragen und überhaupt ermöglicht haben die Rodelsaison 2019 mit vollem Erfolg durchzuführen bedanken.

Auf diesem Weg wünschen wir allen schöne Weihnachten und eine guten Rutsch ins Jahr 2020!

RODEL HEIL!!!



Ausrückung anlässlich 80. Geburtstag Fahnenpatin und Ehrenkranzträgerin Anni Handle (Foto: Ch. Lenz)

MITGLIEDER - STAND SK SEE:

Die Kompanie zählt aktuell 43 aktive Mitglieder davon 31 Schützen; 5 Jungschützen, 3 Marketenderinnen, 4 Jungmarketenderinnen, weiter 6 außerordentliche Mitglieder.

80. GEBURTSTAG UND 50 JAHRE FAHNENPATIN - ANNI HANDLE

Am 7. April dieses Jahres feierte die Fahnenpatin der Schützenkompanie See und Seniorchefin vom Hotel Post - Frau Anni Handle ihren 80. Geburtstag. Zu diesem freudigen Ereignis rückte die gesamte Kompanie aus. Nach der Festrede durch den Hauptmann Josef Juen und einem Ge-

dict von Hartmuth Oberlechner - vorge-
tragen von den
Jungschützen Elias
Lenz und Lukas Erbe-
le - überbrachten die
Schützen Ihre Glück-
wünsche mit einer
schneidigen Ehrens-
alve und drei Salut-
schüssen.

Im Jahre 1969 erhielt die Kompanie nach der Wiedergründung 1956 ihre erste Fahne und seit dieser Zeit ist Frau Anni Handle auch die Fahnenpatin der Kompanie. Die zu diesem Anlass gefertigte Ehrenscheibe wurde am 4. Mai 2019 - bei einem gemütlichen Beisammensein - im Schützenheim ausgeschos-



„Geburtstagschnapserl“ – v. r.: Jubilarin Anni Handle mit Gatten Arnold, Obm. Ludwig Juen u. Hptm. Josef Juen, (Foto: Ch. Lenz)



Manuel Pircher, Oberschützenmeister Stefan Mallaun, Hptm. Josef Juen, Familie Handle - Martin mit Frau Jasmin u. Fahnenpatin Anni, Viertel- u. Regimentskmdt. Mjr. Fritz Gastl, Klaudia Schmid - Trägerin der Margarethen Medaille; Bernhard Pircher (Foto: L. Juen)

EHRENSALVE FÜR JOSEF LADNER...

Jedes Jahr schießt die Schützenkompanie See am Schützensonntag für eine verdiente Persönlichkeit aus der Pfarrgemeinde eine Ehrensalve. Dieses Jahr wurde diese Ehre mit der „Stefan Krismer Auszeichnung“ Herrn Josef Ladner zu teil.



„Stefan Krismer Auszeichnung“ (Foto: M. Pircher)

TIROLER MARKETENDERINNENTREFFEN IM ZILLERTAL

Am 24. August fand ein länderübergreifendes Treffen der Marketerinnen statt. Marketerinnen sind wesentliche Trägerinnen und Mitgestalterinnen von Tiroler Brauchtum und Schützentradiation.

Auch unsere Marketerinnen waren bei diesem Festakt mit dabei! Nach dem Festgottesdienst in der Pfarrkirche Ried verwandelten rund 300 Marketerinnen



Leonie Schmid, Anni Handle, Josef und Margit Ladner, Sandra Juen, Sissy Rainer, Laura Burger, Josef Juen (Foto: Ch. Lenz)



Für die Marketerinnen der SK See war es ein eindrucksvolles Erlebnis, mit so vielen Marketerinnen gemeinsam an solch einer Veranstaltung teilzunehmen. (Foto: L. Juen)

rinnen aus Nord-, Ost-, Süd- und Welschtirol sowie Bayern den Dorf-

platz bei der Defilierung in ein Trachtenmeer. Im Anschluss

feierte man im riesigen Festzelt zum Konzert der BMK Ried-Kaltenbach.

PRÜFUNG ZUM JUNGSCHÜTZENLEISTUNGSABZEICHEN IN ISCHGL

Jedes Jahr treffen sich die Jungschützen und Jungmarketenderinnen des Bezirkes Landeck, um sich dem Wissenstest zum Jungschützenleistungsabzeichen zu stellen.

Dieses Jahr war die Prüfung für rund 60 Kandidatinnen und Kandidaten in Ischgl. Wir gratulieren allen zur bestandenen Prüfung, bei der Kenntnisse aus der Tiroler Geschichte, zum Schützenwesen, zu Glaube und



Elias Lenz, Julian Narr und Jakob Schmid (Foto: E. Pfeifer)

Kirche abgefragt wurden.

Die Verleihung der Leistungsabzeichen wurde von Bgm. Werner Kurz, Viertlungschützenbetreuer Michael Dittberner und Talkommandant Josef Siegele vorgenommen.

Die Schützenkompanie See bedankt sich recht herzlich für alles Wohlwollen und jegliche Unterstützung während des ganzen Jahres und wünscht besinnliche und erholsame Weihnachten und alles Gute für das neue Jahr!

Ludwig Juen, Obmann SK See

Lukas Lenz und Julian Narr erreichten das Leistungsabzeichen in Bronze sowie Jakob Schmid das Leistungsabzeichen in Gold – wir gratulieren herzlich!

FÜR LANGJÄHRIGE TREUE WURDEN GEEHRT...

10 Jahre

Schmid Tobias

15 Jahre

Watzdorf Franz

20 Jahre

Juen Ludwig jr.

Juen Peter

Schmid Simon

40 Jahre

Siegele Gottfried

Siegele Johann

50 Jahre

Handle Anni

Juen Josef



Talkommandant Josef Siegele, Paul Juen; 10 Jahre: Tobias Schmid; 20 Jahre: Simon Schmid u. Peter Juen; 50 Jahre: Hauptmann Josef Juen; Olt. Bernhard Pircher (Foto: L. Juen)



Hptm. Josef Juen; 40 Jahre: Johann Siegele; 15 Jahre: Franz Watzdorf; Obm. L. Juen



Wir gratulieren Laura Burger: Schützenkönigin 2019 (Fotos: M. Schmid)



Obm. Ludwig Juen, Anni Handle 50 Jahre Fahnenpatin bei der SK See (Foto: Ch. Lenz)



3. v. l.: Gottfried Siegele 40 Jahre Mitglied bei den Tiroler Schützen – Regimentsfest in Lermoos 2019 (Foto: L. Juen)

FC SEE - VEREINSJAHR 2019



Im Vereinsjahr 2019 kann sich der FC See über starke Zahlen freuen: Insgesamt 48 Kinder und Jugendliche aus dem Dorf spielen oder trainieren gemeinsam mit dem FC Paznaun beim Tiroler Fußballverband.

Das spiegelt sich auch in den Mannschaften wider: Mit elf Nachwuchsmannschaften, vier Bambini-Mannschaften, zwei Kampfmannschaften (Damen und Herren) und einer eigenständigen FC-See-Kicker-Mannschaft bestritt der FC See gemeinsam mit dem FC Paznaun Meisterschaften, Freundschaftsspiele und Turniere im ganzen Tiroler Oberland.

GUTE AUSLASTUNG AM FUßBALLPLATZ

Auf dem Seaber Fußballplatz fanden über das Jahr mehr als 160 Trainings sowie 52 Fußballspiele statt. Ein Highlight auf

„Seaber Rasen“ war sicherlich der vom FC See veranstaltete Summercup, ein Kleinfeldturnier mit neun Mannschaften aus dem Bezirk Landeck und Imst. Ebenso wurde der Kinderbetreuerlehrgang für Nachwuchstrainerinnen und -trainer vom Tiroler Fußballverband im Clubhaus des FC See abgehalten.

Die Nachfrage dafür ist groß: Aktuell sind über 26 Kinder- und Jugendtrainer im Paznaun tätig – Tendenz steigend.

Vereinsgeschehen: Ehrung, neue Kicker-Mannschaft, Fixtermin Fasching

Abseits der sportlichen Aktivitäten kann der FC See ebenso auf zahlreiche Highlights im Vereinsjahr zurückblicken:

So wurde im Rahmen der FC-Paznaun-VIP-Party in See der langjährige Nachwuchstrainer Eugen Schmid geehrt. Seit mehr als zehn Jahren macht

sich Eugen um die Nachwuchsarbeit des FC See/Paznaun verdient, was sich nicht zuletzt in den Ergebnissen unserer Mannschaften äußert. Die anfangs erwähnte FC-See-Kicker-Mannschaft wurde eigens für Kleinfeldturniere und Altherrenspiele ins Leben gerufen.

Gut 20 fußballbegeisterte Seaber mischen so abseits der offiziellen Ligen im Fußballgeschehen im Tiroler Oberland mit.

Beim alljährlichen „Dr. Köck Gedenk Turnier“, das heuer in Galtür stattfand, konnten beide teilnehmenden Mannschaften des FC See in den Kategorien Kampfmannschaft und Altherren jeweils den dritten Platz erspielen.

Beim allseits beliebten Rosenmontagsball und Kinderfasching können wir uns jedes Jahr über reges Inte-

resse bei Jung und Alt freuen.

Auf vielfach geäußerten Wunsch, findet 2020 unser Kinderfasching und Faschingsparty nicht mehr montags, sondern am Samstag, den 2. Februar statt!

Ein großer Dank gilt der Gemeinde See und den Verpächtern des Fußballplatzes, mit denen wir nach dem Auslauf des Pachtvertrages eine rasche Einigung erzielen konnten, damit der Fußball für nachfolgende Generationen gesichert ist.

**Der Vorstand des
FC See & des FC
Paznaun wünscht
allen
Gemeindebürgern
eine ruhige
Adventszeit,
besinnliche
Weihnachten und
ein frohes neues
Jahr!**

*Schweighofer Florian /
Obmann FC See*

*Walter Leo / Obmann
FC Paznaun*



Der Schiclub See blickt auf eine ereignisreiche Saison zurück. Es wurden 7 Rennen veranstaltet und darüber hinaus nahmen unsere Rennläufer an zahlreichen weiteren Rennen in ganz Tirol teil.

So belegte Schmid Michelle z.B. den 2. Gesamtplatz in der Bezirkswertung, Wolf Bernhard wurde Tirolermeister im Riesentorlauf und konnte sich außerdem in der Gesamtwertung des Tirolcups den 3. Platz sichern.

Im Herbst 2019 standen wieder Neuwahlen an, welche folgende Konstellation ergaben,

siehe Tabelle unten.

Der neue Ausschuss hofft auf eine gute Zusammenarbeit und möchte sich an dieser Stelle bei Ladner Ingrid und Tschiderer Ludwig für ihre jahrelange Arbeit für den Schiclub bedanken.

Veranstaltete Rennen 2018/19

• Gedächtnislauf (26.01.19)

Tagessiegerin: Schmid Michelle, Tagessieger: Wolf Bernhard

• Ortskinderrennen (17.02.19)

Kindermeisterin: Schmid Laura, Kindermeister: Oberlechner

Matteo

• Clubmeisterschaft (10.03.19)

Schülermeisterin: Schmid Michelle, Schülermeister: Pircher Raphael, Clubmeisterin: Schmid Michelle, Clubmeister: Wolf Bernhard

• Bezirksmeisterschaft Slalom – Schüler/Jugend (30.03.19)

Schmid Anna (U14,6. Platz)

• Bezirkscup Kinder Riesentorlauf (30.03.19)

Oberlechner Matteo (U8,9. Platz), Schmid Laura (U12,6. Platz), Jörg David (U12,7.

Platz)

• Talmeisterschaft (07.04.19)

Talmeisterin: Schmid Michelle

Talmeister: Wolf Bernhard

Vereinswertung: 1. Platz SC See

H A L L E N - T R A I N I N G

Zur Vorbereitung auf die kommende Wintersaison findet auch heuer wieder ein Hallentraining für alle Kinder und Schüler/innen von See statt.

Dadurch können wichtige Grundvoraussetzungen für einen erfolgreichen und verletzungsfreien Winter geschaffen werden.

Obmann:	Lercher Arthur	Obmann Stv:	Schmid Thomas
Schriftführer:	Wolf Bernhard	Schriftführer Stv:	Juen Florian
Kassier:	Ladner Wolfgang	Kassier Stv:	Pfeifer Christoph
Sportwart:	Narr Simon	Sportwart Stv:	Narr Christian
Gerätewart:	Schmid Helmuth		



Kindermeister Oberlechner Matteo und Schmid Laura und Tirolermeister Bernhard Wolf (Fotos: SC See)



Talmeister Wolf Bernhard und Talmeisterin Schmid Michelle und Hallentraining Herbst 2018 (Fotos: SC See)

Termine SC SEE

Tirolcup RSL	Sa, 18.01.20	Ortskinderrennen	So, 02.02.20
Parallelschlalom	Fr, 31.01.20	Clubmeisterschaft	So, 15.03.20
Vereinsrennen	So, 01.02.20	Bezirksskindercup	So, 29.03.20

Der SC See wünscht allen Seaberinnen und Seabern einen schönen und verletzungsfreien Winter 19/20.

Ski Heil

SCHÜTZENGILDE SEE—JAHRESRÜCKBLICK 2019

ERFOLGREICHES JAHR!

Auch dieses Jahr kann unsere kleine Gilde wieder mit sportlichen Erfolgen glänzen. Es wurden von unseren Sportschützen etliche Wettkämpfe bzw. Meisterschaften besucht und ordentlich Edelmetall nach Hause geholt. Mit 12 Bezirksmeistertiteln in Pistole und Gewehr-Disziplinen hatten unsere ehrgeizigen Schützen noch nicht genug.

Es folgten zwei Landesmeistertitel im Kleinkalibergewehr durch Anna Juen, Vizelandesmeister nennen sich heuer Stefan Dobler und Ernst Zangerl. Natürlich konnten sich die drei Medaillengewinner für die Österreichischen Meisterschaften qualifizieren,



4s Klasse NMS Paznaun zu Besuch bei uns (Foto: SG See)

sowie auch Pepi Schuler, Agnes Zangerl und Stefan Mallaun. Durch Ernst Zangerl wurde Tirol gleich zwei Mal Mannschaftssieger, alle anderen erkämpften hervorragende Plätze in den Top Ten.

VERANSTALTUNGEN

Im Dezember letzten Jahres veranstalteten wir erstmalig das sehr gut besuchte Nuss-Schießen. Es wurde, vergleichbar mit einer Wildscheibe, auf einen Krampus gezielt und je nach erreichter Ringzahl Mandarinen und Nüsse ausgegeben.

Wir alle hatten einen geselligen und amüsanten Abend mit den Einheimischen und werden dieses Preis-schießen auf jeden Fall wiederholen.

Das Dorf- und Vereins-schießen im Oktober war dank der zahlreichen Teilnahme der Vereine ein voller Erfolg! Die insgesamt 95 Schützen und 25 Mannschaften schossen eifrig um den Sieg. Wir bedanken uns bei allen Besuchern und gratulieren den Teilnehmern recht herzlich!

JUGENDTRAINING

Wir freuen uns immer auf Anmeldungen und Besuche der Schulen, so hat auch die 4s Klasse der NMS Paznaun eine Sport-

stunde bei uns am Schießstand verbracht. Die Schüler hatten jede Menge Spaß und konnten mit teils hervorragenden Schießergebnissen beeindrucken. Kinder und Jugendliche sind am Schießstand herzlich willkommen, denn Schießsport ist fördernd für Konzentration, Kondition und Disziplin.

Für weitere Informationen, Fotos oder Ergebnisse schaut auf unsere Homepage www.schuetzengilde-see.at.

Für die SG Anna Juen



Gewinner Schülerklasse Dorfschießen 2019 (Foto: SG See)



Gewinner der Wildscheibe Dorfschießen 2019 (Foto: SG See)

Öffnungszeiten Schießstand

für jeden der sich für den Schießsport interessiert oder einmal hinein schnuppern möchte, wir freuen uns auf euch!

Dienstag ab 19:30
Donnerstag ab 17:00

Die Schützengilde See wünscht ALLEN frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr 2020!



Eingangs ist anzumerken, dass auch das Jahr 2019 viele Herausforderungen für die Organisation gebracht hat.

In diesem Artikel soll ein Überblick über den Stand der Dinge gegeben werden, damit die Bürgerinnen und Bürger der Verbandsgemeinden einen Eindruck bezüglich der geleisteten Arbeit gewinnen können.

Im Moment sind 110 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Rahmen der Organisation mit der Sicherstellung von Pflege- und Betreuungsleistungen sowohl vor Ort als auch im Haus „St. Josef“ beschäftigt. Ebenso ist die Tatsache hervor zu streichen, dass im Gegensatz zum österreichweiten Trend ausreichend Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für Pflege und Betreuung zur Verfügung stehen.

Dies ist der Tatsache geschuldet, dass die Organisation einen guten Ruf als Dienstgeber genießt, der in vielen Jahren aufgebaut worden ist und auf der Offenheit im Umgang mit Betroffenen, Angehörigen, Praktikantinnen und Praktikanten und der interessierten Öff-

entlichkeit fußt.

Die Zusammenlegung von mobilen und stationären Diensten erweist sich als sinnvoll und im Sinne der Versorgungsqualität. Einerseits ist hierbei die bedarfsorientierte Flexibilität des Angebots der mobilen Dienste im Sinne von Hauskrankenpflege, Heimhilfe und Haushaltshilfe zu nennen, die eine wertvolle Unterstützung für die Pflege zu Hause bietet, und andererseits kann eine gewisse Beziehungskontinuität der Betreuungspersonen gewährleistet werden, die von den Betroffenen als hilfreich und wertvoll erlebt wird.

Der mobile Dienst erlebt auch im Jahr 2019 eine stetig steigende Nachfrage.

Auch die Tagespflege in der Seniorenstube Kappl wird gut angenommen, wobei die schwankende Inanspruchnahme eine Herausforderung in Bezug auf die Planung darstellt. In der Gemeinde Stanz bei Landeck schreiten die Bauarbeiten für die Seniorenstube planmäßig voran.

Die Fertigstellung wird mit Jahresbeginn 2020 erfolgen. Das vor allem vom verstorbenen Bür-

germeister DI Martin Auer forcierte Projekt schließt im Bereich der umliegenden Gemeinden eine Versorgungslücke und stellt sicher, dass Betroffene und pflegende Angehörige eine wohnortnahe Betreuung und Entlastung vorfinden werden. An dieser Stelle sei dem Verstorbenen ein großer Dank ausgesprochen, da er sich für die Angelegenheiten der Betroffenen und der pflegenden Angehörigen stets umsichtig eingesetzt hat.

Der stationäre Bereich im Haus „St. Josef“ ist ebenso gut ausgelastet und die Möglichkeit von Kurzzeitpflegen wurde massiv ausgebaut. Dies stellt einen wichtigen Bestandteil zur Entlastung von pflegenden Angehörigen dar. Allerdings ist es notwendig, möglichst frühzeitig den Bedarf an Kurzzeitpflege anzumelden, damit die Wünsche in der Jahresplanung berücksichtigt werden können.

Ebenso verhält es sich bei der Anmeldung bezüglich der Langzeitaufnahme. Diese sollte frühzeitig erfolgen, damit ein Platz rechtzeitig vergeben werden kann. Kurzfristige Aufnahmen sind möglich, stellen

aber eine seltene Ausnahme dar.

Abschließend sei auch den Bürgermeistern der Verbandsgemeinden gedankt, da diese stets ein offenes Ohr für die Anliegen der Betroffenen, der Angehörigen und der Organisation haben.

Ebenso möchte ich mich bei den Obleuten und den helfenden Händen in den Pflegevereinen sowie den vielen ehrenamtlichen MitarbeiterInnen bedanken, die in den verschiedenen Bereichen unschätzbar wertvolle Arbeit leisten. Sollte jemand der geschätzten Leserschaft Interesse an einer ehrenamtlichen Tätigkeit haben, so bitte ich um Kontaktaufnahme.

Ich verbleibe mit den besten Wünschen für das bevorstehende Weihnachtsfest und wünsche allen einen guten Start in das Jahr 2020.

DSA Christoph Heumader, MA



KOMÖDIE: „THOMAS AUF DER HIMMELSLEITER“

Nach der aufsehenerregenden Theatersaison 2018/2019 mit »DON CAMILLO und PEPPONE« und den Gastauftritten unseres Bischofs Hermann Glettler, des Pfarrers Herbert Traxl und dem Hr. Reindl (Viktor Haid) präsentiert »See.Theater« heuer wieder eine klassische Komödie:

Thomas, ein kleiner „Felix Mitterer“, ist ein armer Dorfschuster und lebt zusammen mit seiner alten Haushälterin Kuni und seinem Gesellen Wastl.

Seine Notlage wird noch gesteigert durch einen Zwangsäumungsbefehl seines Gläubigers, des reichen Ochsenbauern. In seiner Bedrängnis fährt Thomas nach Innsbruck, um seine „Vers!“ und „Theaterstückeln“ bei Verlagen an den Mann zu bringen, aber leider ohne Erfolg.

Zu allem Überduss versäumt er den letzten Zug nach Hause und legt sich auf den nächsten Zug wartend auf eine Bank. Im übermüdeten Schlaf bemerkt er nicht, dass ihm seine Brieftasche gestohlen wird. Erst beim Erwachen entdeckt er das Fehlen derselben und so muss er nun mittellos den weiten Weg zu Fuss ins Tiroler Oberland antreten. Von einem fremden Herrn wird er dann im Wagen mit nach Hause genommen und kommt so bei Nacht und ohne von Kuni und Wastl bemerkt zu werden, an.

Inzwischen wurde der Dieb in der Nähe von Innsbruck von einem Zug tödlich überfahren. Aus den vorgefundenen gestohlenen Papieren wird der Tote als Thomas Nothaas identifiziert.

Thomas liest mit Ergötzen von seinem Tod in der Zeitung und kommt dann in seiner Not und Bedrängnis auf die Idee, tot zu bleiben — um leben zu können.

Was sich nun daraus für Komplikationen ergeben und wie alles zu seinem Glück sich wendet, ist nicht nur geneigt, das Publikum auf das köstlichste zu unterhalten, sondern es wird auch zum befreienden Lachen führen.

BESUCHER-TRIBÜNE

Super angekommen ist letztes Jahr unsere neue, 6-stufige Besucher-Tribüne.

So haben die Besucher von allen Plätzen, auch Dank einer dezenten Beschallung, besten Theatergenuss.

Kartenreservierungen

nimmt der Tourismusverband Paznaun-

Ischgl, Infostelle See gerne entgegen (Tel.: 050 990 400)

Online-Kartenreservierung unter

www.See.theater/karten, Restkarten sind an der Abendkassa erhältlich,

Eintritt: EUR 10,-.

Premiere

SO 29.12.2019

Ab **09.01.2019** jeden

Donnerstag

Derniere

MI 08.04.2020

Beginn jeweils um 20:30 Uhr

Nachmittags

SO 16.02.2020

15:00 Uhr



Besetzung für „Thomas auf der Himmelsleiter“ (Foto: Heimatbühne See)

**DIE GEMEINDE GRATULIERT ZUR GEBURT DER BABYS UND
WÜNSCHT DEN GLÜCKLICHEN ELTERN ALLES GUTE!**



THOMAS KÜNG
geb. am 20.11.2018
Seßlebene 101b



FUCHS LEONIE
geb. am 22.11.2018
Schnatzerau 120/4



ZANGERL LUIS
geb. am 08.02.2019
Neder 39/2



ZANGERL TOBIAS
geb. am 12.02.2019
Gries 217/2



SCHÜTZ-ZANGERL LEVIN
geb. am 19.02.2019
Elis 127



ZANGERL MADLEN
geb. am 27.02.2019
Gries 385



KONRAD SAMUEL
geb. am 16.03.2019
Ahle 376



MALLAUN FABIAN
geb. am 16.04.2019
Au 182/3



MALLAUN KLARA ANNA
geb. am 21.05.2019
Au 89



GRÜN FELIX
geb. am 11. 06.2019
Au 266



SPISS QUIRIN
geb. am 28.07.2019
Neder 40/2



PIRCHER TOBIAS
geb. am 29.08.2019
Au 207/2



**WIR VERSUCHEN DIE
GEBURTEN AUF DER
GEMEINDEHOMEPAGE
AKTUELL ZU HALTEN**

SIEHE

**WWW.SEE.TIROL.
GV.AT**

AMIA KYSELOVA
geb. am 09.09.2019
Platz 50/5

Leo Gstrein
geb. am 01.11.2019
Au 97/2

**DIE GEMEINDE GRATULIERT ZU DEN HOCHZEITSJUBILÄEN UND
WÜNSCHT NOCH VIELE GLÜCKLICHE EHEJAHRE!**

Silberne (25 Jahre)

Manuela und Otmar Juen

Regina und Stefan Juen

07. Mai

15. Juli

Monika und Emanuel Pircher

Margit und Adolf Thurner

16. September

18. November

Goldene (50 Jahre)

Margarete und Johann Juen

Margarete und Arnold Juen

Aloisia und Hartmuth Oberlechner

21. April

23. Mai

06. September

Gnadenhochzeit (70 Jahre)

Maria und Johann Jehle

05. Februar

Diamantene (60 Jahre)

Paula und Johann Matt

Dorothea und Josef Walch

Maria und Franz Kerber

Armella und Theodor Matt

17. Jänner

05. September

09. Oktober

07. November



Gnadenhochzeit JEHLLE Maria und Johann (vorne) , Diamantene Hochzeit – MATT Paula und Johann (mitte hinten)
Goldene Hochzeit JUEN Margarete und Arnold (li. hinten) JUEN Margarete und Johann (re hinten) (Foto: BH Landeck)

DIE GEMEINDE GRATULIERT DEN GEBURTSTAGSKINDERN DES JAHRES 2019 UND WÜNSCHT GUTE GESUNDHEIT!

Zum 70iger: Spiss Josef Kolp Johann Lenz Christian Schweighofer Anna Petter Helga Scharler Stefanie Wiestner Reinhilde	Platz 50 Schnatzerau 165 Winkl 17 Au 131 Au 147 Au 145 Au 130	02. Jänner 17. April 27. April 06. Juli 30. Juli 13. September 29. September	Zum 86 iger Wolf Eduard Ehrenberger Regina Matt Theodor Handle Arnold Scharler Josef Tschallener Hedwig Juen Frieda Siegele Johanna	Kuratl 26 Gries 5/2 Schnatzerau 120 Au 92/2 Au 145 Voräule 102 Gries 199/2 Habigen 59	09. Jänner 15. Jänner 05. Juni 24. August 26. August 29. September 22. Oktober 17. November
Zum 75iger: Petter August Narr Richard Juen Margarete	Au 147 Schnatzerau 170 Seßlebene 101	11. März 06. April 31. Mai	Zum 87 iger: Schweighofer Hermengild Zangerl Anna	Habigen 57 Neder 37	10. März 04. September
Zum 80 iger: Hunke Maria Zangerle Herbert Handle Anna Gstrein Johanna Ladner Hedwig Ladner Josef Wolf Emma Juen Maria	Gande 363 Au 146 Au 92 Schusterhaus 110 Elis 132 Au 119 Gande 44 Schusterhaus 220	22. Jänner 09. Februar 07. April 09. Juli 12. Juli 30. August 07. September 09. Dezember	Zum 88 iger: Mentel Maria Theresia Schweighofer Judith	Au 94 Neder 38	24. Mai 31. August
Zum 85iger: Wolf Maria Theresia Walch Josef Juen Reinhard Matt Johann	Kuratl 26 Unterer Maierhof 27 Trautmannskinden 62 Unterer Maierhof 116	20. März 28. März 01. Juni 01. November	Zum 89 iger: Zangerl Albert	Gries 105	18. Juni
			Zum 90 iger: Pircher Veronika Jehle Maria	Au 112 Au 99/4	04. Februar 11. Juli
			Zum 91 iger: Schweighofer Martha Zangerl Aloisia	Au 96 Gries 4	08. Februar 23. Juni
			Zum 92 iger: Tschiderer Amalia Siegele Maria	Schusterhaus 13 Winkl 175	14. April 11. Oktober
			Zum 93 iger: Pilser Alois	Klaus 16	12. Oktober
			Zum 95iger: Stark Maria	Klaus 125	28. Jänner
			Zum 98iger: Moser Maria	Schmittal 123	02. Oktober

I M P R E S S U M

Gemeindezeitung der Gemeinde
See. Gestaltung und für den Inhalt
verantwortlich Michael Zangerl

Texte: Michael Zangerl, Stefan Juen,
Florian Tschiderer, Florian
Schweighofer, Christoph Heumader,
Andreas Juen, Bernhard Spiss, Bern-
hard Wolf, Anna Juen, Albert Tschal-
lener, Herbert Zangerl, Ludwig Juen,
Josef Walch, Maria Luise Gstrein

Bilder: siehe Bildbeschreibung

Musterung für den
Jahrgang 2002
MI 26.02.2020
See, Kappl, Ischgl, Galtür